

INSPIRE-Richtlinie

Geodaten EU-konform aufbereiten

[05.12.2016] Speziell für Versorgungsbetreiber wurde eine Handlungsempfehlung zur Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie veröffentlicht.

Eine neue Handlungsempfehlung zur Umsetzung der EU-Richtlinie INSPIRE (Infrastructure for Spatial Information in Europe) richtet sich speziell an Versorgungsbetreiber. Das Papier beschreibt das Verfahren zur Bereitstellung von Metadaten zu INSPIRE-relevanten Geodatenbeständen von Ver- und Entsorgungsunternehmen. Wie der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) meldet, wird dadurch die Bereitstellung der Metadaten auf einer einheitlichen Basis ermöglicht. Erläutert werde, wie Metadaten von Versorgungsstrukturen im Rahmen der Metadatenkataloge der nationalen Geodaten-Infrastruktur (GDI-DE) zu erfassen sind. Damit werde Klarheit geschaffen hinsichtlich eines einheitlichen Verfahrens, um die wirtschaftliche und rechtskonforme Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie durch Ver- und Entsorgungsunternehmen sicher zu stellen.

(al)

Handlungsempfehlung zur Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie (PDF, 771 KB)

Stichwörter: Informationstechnik, Geodatenmanagement, INSPIRE-Richtlinie